

Ist die Schulordnung in Ordnung?

Nun soll es ab dem Schuljahr 2025/26 eine neue Schulordnung in Thüringen geben. Dazu hat die Landesschülervertretung Thüringen einige Anmerkungen. Die LSV stimmt dem Beschluss der Kultusministerkonferenz der Länder zu, dass das Abitur nun vergleichbarer in Deutschland werden soll. Dadurch müssen sich die Schüler*innen weniger Gedanken machen, ob das Abitur aus ihrem Bundesland in ganz Deutschland gleichwertig ist. Die LSV sieht es als äußerst sinnvoll an, in den Realschulprüfungen einen kommunikativen Teil als Partnerprüfung im Fach Englisch einzuführen. Gerade im Englischen ist das Sprechen essenziell, insbesondere für das weitere Berufsleben.

Ebenfalls sehen wir es als äußerst sinnvoll an, dass Hausaufgaben nicht mehr bewertet werden dürfen. Gerade in Zeiten von künstlicher Intelligenz ist die eigenständige Bearbeitung der Aufgabe meist nicht mehr gewährleistet. Ausgenommen von der Regelung sollen weiterhin umfangreiche Hausarbeiten, wie zum Beispiel die Seminarfacharbeit, bleiben.

Die KMK hat beschlossen, dass es nur noch zwei oder drei Leistungskurse geben soll. Das Land Thüringen hat sich entschieden, statt vier Leistungskurse nur noch drei für die Schüler*innen verpflichtend zu machen und die Bestimmung dahingehend ergänzt, dass nicht mehr zwei Leistungskurse desselben Fachbereichs kombinierbar sind. Wir, die Landesschülervertretung Thüringen, sind weitergehend dafür, dass die freie Wahl der Leistungskurse für Schüler*innen bestehend bleibt. Mit der Begründung, dass sich die meisten Schüler*innen bereits frühzeitig bewusst darüber sind, in welchem Fachbereich sie sich später betätigen wollen und Schüler*innen weiterhin die Möglichkeit gegeben werden sollte, ihre Leistungskurse und daraus resultierenden Abiturprüfungen frei zu wählen.

Wir befürworten in diesem Rahmen ebenfalls, dass an Schulen in freier Trägerschaft 6 statt 5 Prüfungen geschrieben werden.

Ihre Ansprechpartnerin
Paulina Neeb

Paulina.neeb@lsv-
thueringen.org

Erfurt,
12.09.2023

Landesvorstand

Helena Haaré
Kiara Hertel
Paulina Neeb
Leon Sachs

**Landesschülervertretung
Thüringen**
im Thüringer Ministerium für
Bildung, Jugend und Sport
Werner-Seelenbinder-Str.7
99096 Erfurt

www.lsv-thueringen.org

Telefon
+49176 44483461

E-Mail
info@lsv-thueringen.org

Facebook
[@lsv.thueringen](https://www.facebook.com/lsv.thueringen)
Twitter
[@LSV_Thueringen](https://twitter.com/LSV_Thueringen)
Instagram
[@lsv_thueringen](https://www.instagram.com/lsv_thueringen)

Eine zweite Fremdsprache sollte in den Augen der LSV erst ab der 6. Klasse eingeführt werden. Diese dann aber gleich mit einer 3-stündigen Besetzung im Stundenplan vorhanden sein.



Paulina Neeb

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit